

Friedensinitiative Nottuln



Marion Rosué-Beckers, Nikolaus-Groß-Str. 78, 48301 Nottuln

Nottuln, den 1.02.2019

An die
Mitglieder der Friedensinitiative Nottuln
An alle,
die Interesse haben

Liebe Mitglieder und Freunde der FI,
zu der diesjährigen

Jahreshauptversammlung der Friedensinitiative Nottuln e.V.

lade ich euch am Montag, den 1.4.2019 um 19.30 Uhr herzlich in die Alte Amtmannei ein.

Tagesordnung:

- 19.30 Uhr
1. Begrüßung (Marion Rosué-Beckers, 1. Vorsitzende)
 2. Rechenschaftsbericht: Die Arbeit der FI 2018 (Robert Hülsbusch)
 3. Bericht des Geschäftsführers (Norbert Wienke)
 4. Bericht der Kassenprüfer/innen
 5. Entlastung des Vorstandes
 6. Wahl der Kassenprüfer/innen
 8. Friedensarbeit 2019: Themen, Schwerpunkte, Termine (Marion)
- kurze Pause-

20.30 Uhr: „Etwas Friedliches – das wünsch ich mir!“

**Lieder und Texte von und mit
Susanna Wüstneck**

Mit freundlichen Grüßen

Marion Rosué-Beckers
1. Vorsitzende der FI Nottuln



Zur Autorin:

Als ich ein Kind war gab mir meine liebe Mutter eine Schreibmaschine und ich tippte drauf los. Gedichte und Geschichten entstanden, die von meiner kindlichen Erlebniswelt erzählten. Im zarten Alter von 6 Jahren wurde ich zur Musikschule geschickt. Ich war fasziniert von den Klängen, die ich mit Hilfe des Akkordeons produzieren konnte, übte und lernte zu spielen, doch die Pubertät machte mich faul und das Instrument wirkte plötzlich unmodern und schwerfällig. Als junge Frau fand ich dann den Weg zur Musik zurück. Ich spielte und sang in den verschiedenen Bands die unterschiedlichste Musik – Jazz, Volksmusik, Popmusik, Schlager, Altberliner Lieder, Irish Folk und die Lieder der Welt - immer auf der Suche nach neuen Klängen. Und ich begann bald damit, eigene Stücke zu schreiben. Die Jahre vergingen und irgendwann fand ich mich, als Krebspatientin, in einem Berliner Krankenhaus wieder. Um von mir selbst etwas Abstand zu bekommen, begann ich eine Art Videotagebuch zu führen. Dies war der Beginn einer Serie von Dokumentarfilmen. Die Begeisterung wuchs und ich machte die Masterschool Dokumentarfilm an der Filmwerkstatt Münster. Mit meinen Filmen kann ich anderen etwas von dem, was ich sehe und erlebe, auf eine Weise vermitteln, wie es mir zuvor noch nicht möglich war. Jedoch merkte ich bald, dass auch das Schreiben von Gedichten ein Weg ist, um seinen ganz persönlichen Gedanken freien Lauf zu lassen, weg von der Beobachterhaltung, hin zu mehr privateren Ansichten. Die Verbindung zwischen der Musik, den Filmen und der Lyrik sind ein Sahnehäubchen der besonderen Art! So werden in meinen Filmen die Stimmungs- und Gefühlsebenen auf ganz individuelle Weise unterstützt, die Gedichte können mit den passenden Klängen den Inhalt der Geschichten deutlicher hervorheben und letztlich kann jede der drei Kunstformen auf spannende Weise miteinander verbunden werden. Was aber am Wichtigsten ist – das Leben ist schön, traurig, intensiv, besonders, verrückt, bedrückend, gefühlvoll und bunt. Davon zu erzählen, macht mich sehr glücklich.

Das Programm:

Die Musikerin Susanna Wüstneck präsentiert ihre Gedichte und Wortspielereien auf musikalische Weise.

Die Gedichte beschreiben das Leben, erzählen vom Glück und Schmerz, von dem Wunsch nach einem friedlichen Leben, jonglieren mit der Geheimsprache der Münsteraner Kaufleute, geben den Ortsnamen der Gegend einen neuen Sinn, beschreiben den Blick auf die Kindheit im Osten und zeigen Berliner Schnauze.

Mit Harfe, Akkordeon, Gitarre und Gesang werden Lyrik und Musik miteinander verwoben ... lauscht den Worten & Klängen und amüsiert Euch :-)

Friedensinitiative Nottuln

Planungsschwerpunkte 2019

